

## Seidenreiher *Egretta garzetta* brüten bei Kembs (Frankreich) nördlich von Basel

Martin Leuzinger



LEUZINGER, M. (2011): Little Egrets *Egretta garzetta* breeding near Kembs (France) north of Basle. Ornithol. Beob. 108: 349–350.

In 2010, five nests of Little Egrets *Egretta garzetta* were observed in a colony of Great Cormorants *Phalacrocorax carbo* and Grey Herons *Ardea cinerea* near Kembs (Department Haut-Rhin, France), about 8 km north of the Swiss border. The nests were in high trees (Black Poplars *Populus nigra* and Robinia *Robinia pseudoacacia*) in a place which was inaccessible to the public. At least eight young birds were observed, and egg-laying started probably in mid-May. So far, Little Egrets have never been breeding that close to Switzerland.

Martin Leuzinger, Sulzerstrasse 12, CH-4054 Basel, E-Mail [Martin\\_Leuzinger@hotmail.com](mailto:Martin_Leuzinger@hotmail.com)

Am 3. Mai 2010 besuchte ich die Kolonie von Kormoranen *Phalacrocorax carbo* und Graureihern *Ardea cinerea* am Rheinseitenkanal nördlich von Basel bei Kembs (Departement Haut-Rhin, Frankreich), um die Nester zu zählen. Diese Kolonie entwickelte sich am langjährigen, bekannten Kormoranschlafplatz auf der künstlichen Insel im aufgestauten Rhein direkt oberhalb der Schleuse Kembs. Sie liegt auf 244 m ü.M., etwa 8 km nordwestlich des Dreiländerecks, zwischen dem Rheinkilometer 178,8 und 179,2 (Koordinaten 47° 39' N/ 7° 31' E).

Am Ende der etwa eine Stunde dauernden Zählung entdeckte ich zwei mit Seidenreihern *Egretta garzetta* besetzte Nester. Gegen den klaren Himmel waren sie im hellen Astwerk nicht leicht zu erkennen.

In den folgenden Wochen, zwischen dem 3. Mai und dem 8. Juli 2010, suchte ich den Brutplatz 6-mal auf und beobachtete insgesamt gut 5 h lang das Geschehen.

Nach dem letzten Besuch am 8. Juli stand fest: Es waren mindestens fünf besetzte Seidenreihernester, in denen mindestens acht Jungvögel aufkamen. Wie ich nachträglich erfuhr, hatte Erhard Gabler aus Lörrach (Deutschland) am 4. und 5. Mai ebenfalls fünf besetzte Nes-

ter festgestellt; Philippe Knibiely (Petite Camargue Alsacienne, mdl.) ermittelte 6 Paare.

Die Nester waren in Schwarzpappeln *Populus nigra* und Robinien *Robinia pseudoacacia* errichtet und lagen mindestens zwischen 15 und 17 m über Boden. Sie waren in der Nähe eines grossen Graureiherhorstes gruppiert, etwas abseits der nächsten Kormorannester. Der Teil der Rheininsel, auf dem sich die Brutkolonie befindet, liegt südlich der Schleuse, ist etwa 1 km lang und nicht öffentlich zugänglich. P. Knibiely (mdl.) hatte hier schon 2009 zwei brütende Seidenreiharpaare entdeckt. Die allerersten Bruten am Rhein bei Kembs gehen auf das Jahr 2005 zurück: B. Régisser (in Dronneau 2007) meldete zwei Brutpaare, die je 5 bzw. 6 Junge hochbrachten.

### Brutverlauf

Zum Brutgeschehen einzelner Paare kann ich nur wenige Angaben machen, da es keine Möglichkeit zur direkten Einsicht in die Nester gab. Nestbautätigkeit habe ich schon bei der Erstbeobachtung am 3. Mai festgestellt, und am 7. Mai sassen mindestens zwei Altvögel auf den Nestern. Am 9. Juni beobachtete ich zwei kleine Jungvögel, am 22. Juni häufige Fütterungen.

Am 8. Juli sah ich acht Jungvögel, von denen fünf schon in der Nähe der Nester umherkletterten. Der Legebeginn lag also vermutlich um Anfang bis Mitte Mai (Brutdauer 21–22 Tage, max. 25 Tage; Bauer & Glutz von Blotzheim 1966). Dies ist mehrere Wochen früher als bei den ersten drei bayerischen Bruten, wo der Legebeginn für 1992 auf Anfang Juni und im Jahre 1996 auf die letzte Juniwoche berechnet wurde (Vidal & Leibl 1992, Leibl & Hagemann 1997).

### Brutverbreitung des Seidenreiherers

Laut Maumary et al. (2007) liegen die von der Schweiz aus gesehen nächsten Brutplätze des Seidenreiherers in einer Entfernung von etwa 75 km zur Grenze in Italien (Poebene) und in Frankreich (La Dombes). Die Autoren erwarten aber eine mögliche Ansiedlung in der Schweiz, begünstigt durch Ansiedlungen in mehreren Ländern Europas, und im Zusammenhang mit der Ausbreitung des Graureiherers, da Seidenreiherer oft in Graureihererkolonien brüten. Die Bruten 2009 und 2010 bei Kembs, nur etwa 8 km nördlich der Landesgrenze, sind die bisher nächstgelegenen zur Schweiz.

Ebenfalls 2009 wurde eine kleine Kolonie mit 4 Nestern bei Montbéliard (Doubs F) entdeckt (Bourget & Culat 2009), in einer Entfernung von etwa 15 km.

In Deutschland wurden Brutnachweise 1992 und 1996 an einem Altwasser der Donau im Landkreis Regensburg erbracht (Vidal & Leibl 1992, Leibl & Hagemann 1997).

Auch Bauer et al. (2005) stellen eine anhaltend starke Bestandszunahme und Arealausweitung fest: Seidenreiherer brüten regelmässig seit 1989 in der Slowakei, seit 1995 in den Niederlanden und Belgien, seit 1996 in Grossbritannien, seit 1997 in Irland und Tschechien und seit 1998 auch in Österreich und Polen.

Vidal & Leibl (1992) nennen als mögliche Erklärung für die Ausbreitung des Seidenreiherers nach Norden die in den letzten Jahrzehnten gestiegenen Temperaturen zwischen Mai und Juli. Es wird interessant sein, die Entwicklung in den kommenden Jahren zu verfolgen, da die Klimaerwärmung fortschreitet (OcCC 2008).

### Literatur

- BAUER, H.-G., E. BEZZEL & W. FIEDLER (2005): Das Kompendium der Vögel Mitteleuropas: alles über Biologie, Gefährdung und Schutz. Bd. 1, Nonpasseriformes – Nichtsperlingsvögel. Wiebelsheim.
- BAUER, K. M. & U. N. GLUTZ VON BLOTZHEIM (1966): Handbuch der Vögel Mitteleuropas. Bd. 1, Gaviiformes – Phoenicopteriformes. Frankfurt a.M.
- BOURGET, L. & A. CULAT (2009): L'aigrette garzette nicheuse dans le Doubs. *Obsnatu* n° 17: 23.
- DRONNEAU, C. (2007): Notes d'ornithologie alsacienne n° 5: de novembre 2001 à octobre 2005. *Ciconia* 31: 49–82.
- LEIBL, F. & P. HAGEMANN (1997): Erfolgreiche Bruten von Seiden- (*Egretta garzetta*), Nacht- (*Nycticorax nycticorax*) und Purpurreiher (*Ardea purpurea*) im ostbayerischen Donautal. *Ornithol. Anz.* 36: 45–49.
- MAUMARY, L., L. VALLOTTON & P. KNAUS (2007): Die Vögel der Schweiz. Sempach und Montmolin.
- OcCC (2008): Das Klima ändert sich – was nun? Der neue UN-Klimabericht (IPCC 2007) und die wichtigsten Ergebnisse aus Sicht der Schweiz. Organe consultatif sur les changements climatiques OcCC, Bern.
- VIDAL, A. & F. LEIBL (1992): Erfolgreiche Brut des Seidenreiherers *Egretta garzetta* bei Regensburg. *Ornithol. Anz.* 31: 175–177.

*Manuskript eingegangen 7. April 2011*

*Bereinigte Fassung angenommen 31. August 2011*